

RS OGH 2007/12/18 14Os128/07s (14Os129/07p)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.12.2007

Norm

GebAG §39 Abs1

Rechtssatz

Im Fall, dass ein Sachverständiger seine Gebühren pauschal geltend macht, darf das Gericht nicht mit willkürlicher Aufteilung der begehrten Pauschalgebühr auf die einzelnen Gebührenbestandteile vorgehen, sondern muss vielmehr den Sachverständigen nach §39 Abs1 GebAG zu einer Aufgliederung auffordern.

Entscheidungstexte

- 14 Os 128/07s
Entscheidungstext OGH 18.12.2007 14 Os 128/07s

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0122915

Dokumentnummer

JJR_20071218_OGH0002_0140OS00128_07S0000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at